

Ein Hornist spielt mit der Trachtenkapelle-Familie

Das Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Finkenstein-Faaker See am 10. Mai steht in diesem Jahr unter dem Thema „Im Klang der Zeit“. Stücke wie die Ouvertüre „Die leichte Kavallerie“ von Franz von Suppé aus der gleichnamigen Operette, „Blue Tango“ von Leroy Anderson oder ein Medley von Rainhard Fendrich stehen ebenso auf dem Programm wie traditionelle Märsche und Polka. Einer der Höhepunkte ist das Konzert Nr. 1 in Es-Dur für Waldhorn und Orchester in drei Sätzen von Richard Strauß. Der gebürtige Steirer und Solist des diesjährigen Konzertes Johannes Lintschinger begann seine musikalische Laufbahn im Alter von acht Jahren am Schlagwerk und schon zwei Jahre später wurde er als Mitglied bei der örtlichen Musikkapelle, dem Musikverein „Alpenklänge“ Krakauebene, aufgenommen. Mit dreizehn Jahren stieg er aufs Horn um, womit er die Prüfungen für die Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold erfolgreich absolvierte. Er ist nicht nur Student am Kärntner Landeskonservatorium, sondern auch Musiker bei der Militärmusik Kärnten (seit 2006). Der sympathische Musiker mit dem verschmitzten Lächeln wirkt auch immer wieder bei diversen Auswahlensembles in Kärnten und der Steiermark mit.

Das Frühlingskonzert gilt gleichzeitig als Bewährungsprobe für das Konzertwertungsspiel des Bezirkes Villach am 16. Mai in Ferndorf, wo wir dieses Jahr zum ersten Mal in der dritthöchsten Stufe (Stufe C) antreten.

Wir sind eine große Familie

Mittlerweile haben schon 49 Prozent, also fast die Hälfte, aller Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle ein Familienmitglied im Verein. Begann der Vater vor Jahren als Jugendlicher, ist mittlerweile die Tochter mit dabei. Doch es kam auch



Das Schwesternpaar Katharina (Querflöte) und Christina (Klarinette) Kofler.



Johannes Lintschinger tritt heuer als Solist auf.

schon vor, dass die Kinder vor den Eltern dem Verein beitraten, die Eltern sich den Spaß aber nicht entgehen lassen wollten und vom „Musikfieber“ der Kinder angesteckt wurden. Bei uns gibt es Cousin und Cousine, Mutter-Vater-Kind, Tante und Nichte, Ehemann und Ehefrau oder Zwillinge.

Unsere nächsten Termine sind die Fronleichnamsprozessionen in St. Stefan am 16. Juni und in Latschach am 22. Juni – jeweils mit einem anschließenden Platzkonzert.